

IMIS-Gastvortrag

Dr. Patrice Poutrus, Universität Erfurt

Umkämpftes Asyl: Vom Nachkriegsdeutschland bis in die Gegenwart

**Buchvorstellung und Diskussion mit Dr. Patrice Poutrus sowie
Dr. Johanna Neuhauser (IMIS) und PD Dr. Frank Wolff (IMIS),
Moderation: Prof. Dr. Ulrike Krause (IMIS)**

Zum Buch: Beide deutsche Staaten nahmen das Recht politisch Verfolgter auf Asyl 1949 in ihre Verfassungen auf. Doch was bedeutete das konkret? Patrice Poutrus untersucht die Entwicklung des Asylrechts in Deutschland von der Nachkriegszeit über die Grundgesetzänderung von 1993 bis in die Gegenwart. Welche Konsequenzen ergaben sich aus dem sogenannten Asylkompromiss für das Anerkennungsverfahren, die Aufnahme von Geflüchteten und die europäische Migrationspolitik? Poutrus zeigt, dass es in der Asylrechtdebatte stets um grundlegende Fragen der politisch-moralischen Orientierung der deutschen Gesellschaft geht. Das Buch ist eine unentbehrliche Lektüre für all jene, die die Konflikte um Asyl und Flucht in den historischen Zusammenhängen verstehen möchten.

Mittwoch, 22. Januar 2020, 11:00–13:00 Uhr

**Universität Osnabrück, IMIS, Neuer Graben 19/21, Raum
03/226, 49074 Osnabrück**

Organisation: Prof. Dr. Ulrike Krause und PD Dr. Frank Wolff, IMIS

Institut für Migrationsforschung
und Interkulturelle Studien

IMIS

Institute for Migration Research
and Intercultural Studies